

# AMTSBLATT

## für die Gemeinde Wustermark



29. November 2024

31. Jahrgang

Nummer 05/2024

### BLICK ÜBER UNSERE GEMEINDE IN DER DÄMMERUNG



#### Öffentliche Bekanntmachungen

- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 3./VIII Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark vom 05.11.2024..... Seite 2
- Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Wustermark für das Haushaltsjahr 2025..... Seite 4
- Bekanntmachungsanordnung der Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wustermark ..... Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Gemeinde Wustermark für das Haushaltsjahr 2021 und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021 ..... Seite 5
- Anmeldung der Kinder zum Schulbesuch für das Schuljahr 2025/2026 in der Gemeinde Wustermark ..... Seite 6
- Öffentliche Bekanntmachung des Landesamtes für Bauen und Verkehr..... Seite 6

#### Sonstige Mitteilungen

- Landrat Roger Lewandowski besucht Wustermark – Einblicke in soziale Projekte und kommunale Entwicklungen ..... Seite 7
- Das plant die DIBAG in Wustermark: Startschuss für den Bau des Gewerbeparks „WU+“ ..... Seite 8
- Wustermark bekommt ein Gymnasium! ..... Seite 8
- Auszeichnung zum „TOP-Ausbildungsbetrieb“ für die Havelländische Eisenbahn AG ..... Seite 9
- Denkmal für Gefallene beider Weltkriege ..... Seite 9
- Lehrerchor zu Besuch in Hoppenrade..... Seite 9
- Die Renovierung der Tafel in Elstal ist abgeschlossen! ..... Seite 10



- Lesefestival „Wustermark liest“ ..... Seite 11
- Bibliothek Wustermark..... Seite 11
- Dank an die Organisatoren des WusterMarkts – Ein gelungenes Fest für die Region..... Seite 12
- Wir freuen uns sehr, unseren neuen Zahnarzt in Elstal vorzustellen: Herr Josua Rehm-Stahl! ..... Seite 13
- Generationenkochen in Wustermark mit der „Küchenpartie mit peb“: Ein Event für Jung und Alt ..... Seite 13
- Informationen des Inklusionsbeirats..... Seite 14
- 25. Lichterfest mit Laternenumzug in Elstal voller Erfolg ..... Seite 15
- Nächste Sitzungstermine der gemeindlichen Gremien . Seite 15
- Der Kalender 2025 ist da! ..... Seite 16
- Informationen zum aktuellen Stand der kommunalen Wärmeplanung..... Seite 16

**Termine / Veranstaltungen in der Gemeinde Wustermark**

- Weihnachtsmärkte in unserer Gemeinde ..... Seite 18
- Sitzungstermine 2025..... Seite 20
- Gremienmitglieder der Gemeinde Wustermark..... Seite 23
- Service – Kontakte und Öffnungszeiten und Notfallnummern ..... Seite 24

**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 3./VIII Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark am 05.11.2024**

**Haushaltssatzung der Gemeinde Wustermark für das Haushaltsjahr 2025**

**hier: Beratung und Beschlussfassung**

**Vorlage: 132/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Wustermark inklusive des Haushaltsplanes und den erforderlichen Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 mit folgenden Änderungen für das Planjahr 2025:

1. Die Transferaufwendungen im Teilergebnishaushalt 61110 werden um 101.000,00 € (differenzierte Kreisumlage) erhöht.
2. Das Ortsteilbudget Priort – Teilergebnishaushalt 28110 wird um 13.000,00 € (650 Jahre Priort) erhöht.
3. Die Sach- und Dienstleistungen werden im Teilergebnishaushalt 11110 um 24.000,00 € (Amtsblatt) erhöht.
4. Erhöhung des Budgets für den Inklusionsbeirat um 5.000,00 € im Teilergebnishaushalt 28110.
5. Verringerung der Wertgrenzen in § 5 Ziffer 3 für überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen auf 50.000,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 14 | Nein 2 | Enthaltung 1  
mehrheitlich beschlossen

**Jahresabschluss 2021**

**hier: Beratung und Beschlussfassung**

**Vorlage: 129/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt nach § 28 Abs. 2 Ziffer 15 i. V. m. § 82 Abs. 4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 14 | Nein 0 | Enthaltung 3  
einstimmig beschlossen

**Jahresabschluss 2021 – Entlastung des Bürgermeisters hier: Beratung und Beschlussfassung**

**Vorlage: 130/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt nach § 28 Abs. 2 Ziffer 15 i. V. m. § 82 Abs. 4 BbgKVerf die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 | Nein 0 | Enthaltung 2  
einstimmig beschlossen

**Bebauungsplan Nr. E 46 „Karls“**

**hier: Beratung und Beschlussfassung über den Durchführungsvertrag sowie Bericht über den aktuellen Bearbeitungsstand in der Abwägung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Planentwurf**

**Vorlage: 120/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Durchführungsvertrag gemäß § 12 Baugesetzbuch (BauGB) für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. E 46 „Karls“ in der Fassung vom 02. Oktober 2024 abzuschließen (siehe Anlage 1 – Durchführungsvertrag Karls Stand 02.10.2024).

Der Bürgermeister sowie dessen allgemeiner Stellvertreter werden zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 17 | Nein 0 | Enthaltung 0  
einstimmig beschlossen

**2. Änderung der Satzung über die Versorgung mit Mittagessen in den Kindertagesstätten und Horten in Trägerschaft der Gemeinde Wustermark vom 25.04.2017 (B-053/2017)**

**hier: Beratung und Beschlussfassung**

**Vorlage: 124/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt nachstehende Satzungsänderung:

## Zweite Änderung der Satzung über die Versorgung mit Mittagessen in den Kindertagesstätten und Hort in Trägerschaft der Gemeinde Wustermark

Auf Grundlage der §§ 3 Abs. 1 und 28 Abs. 2 Ziff. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 38], S. 2), zuletzt geändert am 5. März 2024 (GVBl.I/24; Nr. 10 S., ber.Nr.38) in Verbindung mit §§ 90 Abs. 1 und 97a des Achten Buches des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 6 des Gesetzes vom 12. Februar 2021 (BGBl. I S. 226), zuletzt geändert d. Art. 5 G v. 8.5.2024 I Nr. 152; §§ 17 des Zweiten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe – (Kindertagesstättengesetz – KitaG) vom 10.06.1992 (GVBl. I/04, Nr. 16, S. 178); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 18]) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 5. März 2024 und dem Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung vom 07.12.2001 (GVBl. I S. 54; ABl.MBJ S. 425), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark folgende Satzungsänderung für die in kommunaler Trägerschaft befindlichen Kindertagesstätten in ihrer Sitzung am 05.11.2024 beschlossen:

### § 3 wird wie folgt geändert:

- Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark wird der Zuschuss der Personensorgeberechtigten in der Höhe der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen gem. § 17 Abs. 1 KitaG i.H.v. 2,01 € festgesetzt. Dieser soll alle zwei Jahre fortgeschrieben werden.
- Für Kinder, die einen Anspruch auf Betreuung in einer Tageseinrichtung in der Gemeinde Wustermark haben, jedoch eine Betreuung im Land Berlin erhalten und deren Kostenausgleich sich nach dem Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung vom 07.12.2001 in der zurzeit geltenden Fassung richtet, werden für die Berechnung des Essengeldzuschusses 20 Arbeitstage im Monat verbindlich festgelegt. Der Zuschuss der Personensorgeberechtigten nach Ziffer 2. beträgt im Monat 40,20 €.
- Der Zuschuss der Personensorgeberechtigten nach Ziffer 2. wird in einem Bescheid gegenüber den Personensorgeberechtigten festgesetzt.

### Inkrafttreten

Die zweite Änderung der Satzung über die Versorgung mit Mittagessen in den Kindertagesstätten und Horten in Trägerschaft der Gemeinde Wustermark tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft.

Wustermark, den 05.11.2024

H. Schreiber  
Bürgermeister

### Abstimmungsergebnis:

Ja 12 | Nein 2 | Enthaltung 1  
mehrheitlich beschlossen

## Vergabe von Versorgungsleistungen in den Einrichtungen der Gemeinde Wustermark hier: Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe, den Abschluss eines Dienstleistungs- sowie eines Konzessionsvertrages

**Vorlage: 125/2024**

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die im Vergabeverfahren nach der Vergabeverordnung ausgeschriebenen Verpflegungsleistungen für die Kindertagesstätten (LOS 1) sowie den Schulen und Horten (LOS 2) in Trägerschaft der Gemeinde Wustermark an folgende Firmen zu vergeben:

für das **LOS 1** den Zuschlag auf das Angebot der

**Bietergemeinschaft GFB Catering GmbH,  
Gutenbergstraße 11, 04178 Leipzig ./.  
Pausenfrisch GmbH & Co. KG.,  
Rückmarsdorfer Straße 22 A, 04179 Leipzig**

und

für das **Los 2** den Zuschlag auf das Angebot der

**VielfaltMenü GmbH, Oberlandstraße 13–14, 12099 Berlin**

Es handelt sich bei LOS 1 hinsichtlich des Vertrages über die Versorgung nach dem KitaG um einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag gemäß § 103 Abs. 4 GWB für folgenden Einrichtungen:

- Kita „Kiefernwickel“, Unter den Kiefern 1a, 16441 Wustermark – OT Elstal
- Kita „Sonnenschein“, Schulstraße 2a (Haus 1), 14641 Wustermark – OT Elstal
- Kita „Sonnenschein“, Schulstraße 1d (Haus 2), 14641 Wustermark – OT Elstal
- Kita „Zwergenburg“, Straße der Gemeinschaft 15, 14641 Wustermark – OT Priort
- Kita „Spatzennest“, Brandenburger Straße 5, 14641 Wustermark

Hinsichtlich des Vertrags für LOS 2 über die Versorgung nach dem SchulG handelt es sich um eine Dienstleistungskonzession gemäß § 105 Abs. 1 Nr. 2 GWB für folgende Einrichtungen:

- Hort „Abenteuerland“, Hamburger Straße 8, 14641 Wustermark
- Grundschule „Otto Lilienthal“, Hamburger Straße 8, 14641 Wustermark
- Hort „Heide-Kids“, Maulbeerallee 1, 14641 Wustermark – OT Elstal
- Schulzentrum „Heinz Sielmann“ Grundschulteil, Maulbeerallee 1, 14641 Wustermark – OT Elstal

Aufgrund der zusammengefassten Vergabe findet eine Addition der Auftragswerte statt, weswegen der Dienstleistungsauftrag sowie die Konzession gemäß § 111 Abs. 3 Nr. 5 GWB nach den vergaberrechtlichen Bestimmungen des sog. Kartellvergaberichts nach §§ 97 ff GWB in Verbindung mit der Vergabeverordnung (VgV) zu vergeben sind.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Verträge für die Versorgungsleistungen gem. der in den Vergabeunterlagen beigefügten Verträgen (Dienstleistungsvertrag und Konzessionsvertrag) abzuschließen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja 15 | Nein 0 | Enthaltung 0  
einstimmig beschlossen

**Sachkostenförderung für die offene Jugend- und Schulsozialarbeit in der Gemeinde Wustermark**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 126/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt eine anteilige Sachkostenübernahme für Träger der Jugendarbeit in der Gemeinde Wustermark. Die Sachkostenübernahme soll bis zu 3.000,00 € pro Jahr/pro Stelle bei einem Stellenumfang ab 32 h/Woche betragen. Sachkostenzuschüsse für Stellen mit einem geringeren Anteil der Wochenstunden werden entsprechend prozentual angepasst. Seitens der Träger ist die Verwendung der Sachkosten jährlich nachzuweisen, dazu gehört auch die Ausweisung von Zuschüssen Dritter. Die Sachkostenzuschüsse sollten seitens der Gemeinde für das Jahr 2024 rückwirkend ausgezahlt werden können. Entsprechende Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 | Nein 0 | Enthaltung 0  
 einstimmig beschlossen

**Bushaltestellen-Neubauplan Wustermark 2025**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 138/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt den Bushaltestellen-Neubauplan Wustermark 2025. Der Plan beinhaltet jene in den kommenden zwei Haushaltsjahren neu zu bauenden Bushaltestellen, die durch die Gemeinde errichtet und aus Mitteln des Gemeindehaushalts und Fördermitteln des Landkreises Havelland finanziert werden sollen.

Bushaltestellen, die aufgrund vertraglicher Verpflichtungen von Vorhabenträger:innen größerer Baumaßnahmen errichtet werden, sind in dieser Konzeption nicht enthalten.

Das vorliegende Dokument stellt die Grundlage für die Beantragung der 80%igen Förderung des Landkreises nach der „Richtlinie zur Förderung von Investitionen in Infrastruktur des ÖPNV in den Städten und Gemeinden des Landkreises Havelland“ dar.

Da die für das Haushaltsjahr 2025 eingeplanten Mittel für Haltestellenneubauten voraussichtlich nicht für alle neu zu errichtenden Haltestellen ausreichen werden, wird folgende Priorisierung festgelegt:

1. Priort Bahnhof (Richtung Elstal)
  2. Priort Dorf (in beide Fahrrichtungen)
  3. Wustermark Hafen (Richtung Wustermark)
  4. Wustermark GVZ, Duisburger Straße Ost (Richtung Brieselang)
- Für die finale Lage der Haltestelle Priort Bahnhof (Richtung Elstal) bittet die Gemeindevertretung die Verwaltung zu prüfen, welche Haltestellenposition sinnvoll umsetzbar ist, bei der das Erscheinungsbild der Grüninsel erhalten bleibt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 | Nein 0 | Enthaltung 0  
 einstimmig beschlossen

**Weiterer Fahrplan für die Nachhaltigkeitsstrategie der Gemeinde Wustermark**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 137/2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt, im Rahmen des Netzwerks „Global Nachhaltige Kommune Branden-

burg“ folgenden Fahrplan für die Erarbeitung einer kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie:

- Bis Januar 2024: Abstimmung zu Leitzielen und Leitbild durch die Verwaltung
  - Januar 2025: Workshop Nachhaltigkeitsstrategie
  - Bis April 2025: Erarbeitung Vorschlag strategische Ziele durch die Verwaltung
  - April 2025: Klausurtagung zu strategischen Zielen und Erarbeitung der Handlungsfelder
  - Juni 2025: Abstimmung Handlungsfelder mit der Verwaltungsspitze
  - September 2025: Bürgerbeteiligung vor Ort und anschließend online
  - Dezember 2025: Finales Dokument und Beschluss
- Der Prozess soll mit externer Unterstützung moderiert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 | Nein 0 | Enthaltung 0  
 einstimmig beschlossen

1. Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit lt. § 39 (3) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg sowie nach § 15 der Hauptsatzung der Gemeinde Wustermark bekannt gemacht.
2. Insofern in o.a. Beschlusstexten auf Anlagen oder andere nicht abgedruckte Schriftsätze verwiesen wird, stehen diese zu Jedermanns Einsichtnahme während der allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Wustermark zur Verfügung. Diese öffentliche Bekanntmachung wird zudem auf der Internetseite der Gemeinde Wustermark, unter [www.wustermark.de](http://www.wustermark.de), ausgewiesen.

**Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Wustermark für das Haushaltsjahr 2025**

**1. Haushaltssatzung**

**Vorlage: 132/2024**

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 05.11.2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

**§ 1**

**Gesamthaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der
 

ordentlichen Erträge auf	34.599.900,00 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	38.905.800,00 EUR
außerordentlichen Erträge auf	2.237.600,00 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	272.400,00 EUR
2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der
 

Einzahlungen auf	41.979.100,00 EUR
Auszahlungen auf	42.896.800,00 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.764.300,00 EUR
---	-------------------

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.366.600,00 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.214.800,00 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.648.700,00 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	881.500,00 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 EUR

## § 2 Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

## § 4 Steuersätze

- Die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer A und die Grundsteuer B erfolgt in einer gesonderten Hebesatzsatzung.
- Der Steuersatz für folgende Realsteuer für das Haushaltsjahr 2025 wird wie folgt festgesetzt:  
Gewerbsteuer 350 v. H.

## § 5 Wertgrenzen

- Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
  - a) der Entstehung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis auf 1.000.000 Euro
  - und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

## § 6 Haushaltssicherungskonzept

Die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes ist nicht erforderlich.

Wustermark, den 05.11.2024

gez. H. Schreiber  
Der Bürgermeister

## Bekanntmachungsanordnung der Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wustermark

Die vorstehende von der Gemeindevertretung am 05.11.2024 unter der Beschlussnummer 132/2024 beschlossene Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wustermark wird hiermit in der gültigen Fassung der Bekanntmachung öffentlich bekanntgemacht.

Die Haushaltssatzung 2025 wird dem Landkreis Havelland als untere Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Die Haushaltssatzung 2025 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die vorstehende Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wustermark wird gemäß § 3 Abs. 3 und § 67 Abs. 5 BbgKVerf in der gültigen Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBl. I/07, Nr. 19, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30.06.2022 (GVBl. I/22, Nr. 18, S. 6) öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 4 BbgKVerf eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- die Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Beschluss der Gemeindevertretung vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gemäß § 67 Abs. 5 BbgKVerf kann jeder Einsicht in die Haushaltssatzung 2025 und deren Anlagen nehmen. Die Einsichtnahme ist während der Dienststunden:

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung, 3. OG – Zimmer 305,  
Hoppenrader Allee 1 in 14641 Wustermark, möglich.

Wustermark, den 05.11.2024

gez. H. Schreiber  
Der Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Gemeinde Wustermark für das Haushaltsjahr 2021 und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark hat unter der Beschluss Nr. 129/2024 in ihrer Sitzung am 05.11.2024 den geprüften Jahresabschluss 2021 beschlossen.

Die Prüfung erfolgte durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Havelland. Der Prüfbericht lag am 17.09.2024 vor.

Der Jahresabschluss 2021 mit Anlagen liegt ab sofort zur Einsichtnahme in der Gemeinde Wustermark, Hoppenrader Allee 1, 14641 Wustermark, Zimmer 300 zu den Sprechzeiten des Rathauses aus. Der Bürgermeister wurde mit Beschluss Nr. 130/2024 für das Haushaltsjahr 2021 entlastet.

Wustermark, den 05.11.2024

gez. H. Schreiber  
Der Bürgermeister

### **Anmeldung der Kinder zum Schulbesuch für das Schuljahr 2025/2026 in der Gemeinde Wustermark**

Entsprechend § 37 des Brandenburgischen Schulgesetzes (Bbg-SchulG) beginnt für Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 01. August desselben Kalenderjahres die Schulpflicht. Eltern schulpflichtiger Kinder haben mit Stichtag 01.09.2024 bereits eine Information zur Einschulung 2025/2026 erhalten.

Kinder, die in der Zeit vom 01. Oktober bis 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden. In begründeten Ausnahmefällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31. Dezember, jedoch vor dem 01. August des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden.

Für die Grundschule Otto Lilienthal in Wustermark und für den Grundschulteil des Schulzentrums Heinz Sielmann stehen Ihnen bei Fragen zur Schulanmeldung, Terminvereinbarung etc. gern die Schulsekretärinnen telefonisch unter:

Sekretariat der Grundschule Wustermark,  
Tel.-Nr. 033234/73500;

Sekretariat des Grundschulteils Heinz Sielmann Schulzentrum,  
Tel.-Nr. 033234/73650

zur Verfügung.

### **Bekanntmachung über den Beschluss zur Einstellung des Planfeststellungsverfahrens für den Neubau der Landesstraße L 20/L201, Ortsumgehung Falkensee (Ost und West) in der Stadt Falkensee, den Gemeinden Brieselang, Schönwalde-Glien, Dallgow-Döberitz, Wustermark, Landkreis Havelland und in der kreisfreien Landeshauptstadt Potsdam**

Mit Schreiben vom 10.04.2008 beantragte der Landesbetrieb Straßenwesen das Anhörungsverfahren nach §§ 38 und 39 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) für das o. g. Vorhaben.

Mit Schreiben vom 25.10.2024 erklärte der Vorhabenträger gegenüber der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde, die betreffenden Projektplanungen nicht weiter zu verfolgen.

Das Planfeststellungsverfahren war daher gemäß § 40 Abs. 4 BbgStrG einzustellen.

Die seit Auslegung der Planunterlagen bestehende Veränderungssperre ist aufgehoben. Baubeschränkungen an der geplanten Straße sind außer Kraft getreten.

Das Vorkaufsrecht des Trägers der Straßenbaulast an den vom Plan betroffenen Flächen ist erloschen.

*Im Auftrag  
gez. Bernau*

## Sonstige Mitteilungen

### Landrat Roger Lewandowski besucht Wustermark – Einblicke in soziale Projekte und kommunale Entwicklungen

Am 10. Oktober besuchte Landrat Roger Lewandowski unsere Gemeinde Wustermark im Rahmen seiner Kreisbereisung. Der Besuch bot ihm die Gelegenheit, sich persönlich ein Bild von den Fortschritten und Entwicklungen in Wustermark zu machen, wobei sein Augenmerk besonders auf sozialen Projekten und der kommunalen Infrastruktur lag.

Nach einer ausführlichen Präsentation im Rathaus ging es mit einem Besuch der Kuhdammbrücke weiter, das Bauwerk, welches an Land aufgeschnitten und verbreitert wurde, beeindruckte durch seine Nachhaltigkeit und Effizienz. Im Anschluss führte der Weg des Landrats nach Elstal zum „Café Zwischenhalt“, einem Ort, der für viele Bürgerinnen und Bürger zu einem beliebten Treffpunkt geworden ist. Hier informierte sich Herr Lewandowski eingehend über das besondere Konzept des Cafés, das unter der Leitung von Ehrenamtlichen betrieben wird und Kaffee und Kuchen entweder kostenlos oder gegen eine freiwillige Spende anbietet. Das Café ist nicht nur ein Ort

des Austauschs, sondern auch ein Zeichen des Zusammenhalts und der Solidarität in der Gemeinde.

Nach einem Austausch über die wertvolle Arbeit des „Café Zwischenhalt“ besuchte der Landrat die Freiwillige Feuerwehr in Priort. Ortswehrführer Fabian Kralisch führte ihn durch das modernisierte Feuerwehrdepot, das nicht nur die Fahrzeuge und Ausrüstung der Gemeindefeuerwehr, sondern auch für den Katastrophenschutz des Landkreises zur Verfügung stehende Einsatzfahrzeuge beherbergt. Die modernisierte Infrastruktur und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrkräfte beeindruckten den Landrat und zeigten die wichtige Rolle, die die Feuerwehr in der Sicherheitsstruktur der Gemeinde und des gesamten Landkreises einnimmt.

Der Besuch des Landrats in Wustermark war geprägt von wertvollen Eindrücken und inspirierenden Gesprächen, die einmal mehr die engagierte Arbeit und das ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde in den Mittelpunkt rückten.



**Das plant die DIBAG in Wustermark: Startschuss für den Bau des Gewerbeparks „WU+“**

In Wustermark entsteht ein innovativer Gewerbepark! Die DIBAG Industriebau AG startet in Zusammenarbeit mit der ETC Deutscher Industriebau GmbH mit den Bauvorbereitungen für den Gewerbepark „WU+“. Das Projekt soll ein nachhaltiges und vielfältiges Gewerbegebiet schaffen, das Platz für unterschiedlichste Unternehmen bietet – von der Produktion über Handwerksbetriebe bis hin zur Digitalwirtschaft.

Ein wichtiger Baustein dieses Projekts ist das Rechenzentrum des britischen Unternehmens VIRTUS Data Centers, das sich bereits im vergangenen Jahr eine Fläche von rund 175.000 m<sup>2</sup> im Gewerbepark gesichert hat. Dieses hochmoderne Rechenzentrum wird ein „Leuchtturmprojekt“ für die Region und soll 2025 in den Bau gehen. Die Arbeiten zur Baufeldfreimachung begannen bereits im November 2024.

In den kommenden Jahren werden weitere Baufelder mit insgesamt rund 300.000 m<sup>2</sup> für Unternehmen unterschiedlichster Branchen

entwickelt. Die Planung sieht Gewerbehallen und flexibel nutzbare Flächen für kleine und mittlere Unternehmen vor, die im Süden des Parks entstehen sollen. Außerdem wird an der Zufahrt zur Landesstraße ein Quartiersplatz mit ergänzender Infrastruktur gebaut, einschließlich einer neuen Bushaltestelle zur besseren Anbindung des Geländes.

Großer Wert wird auf Nachhaltigkeit gelegt: Zu den Maßnahmen gehören begrünte Dächer und Fassaden, die Versickerung von Regenwasser und Flächen zur Förderung der Biodiversität. Auch eine leistungsstarke Photovoltaikanlage ist vorgesehen, um den Energiebedarf des Rechenzentrums zu unterstützen. Dabei wird die neue Anlage fast doppelt so stark sein wie die bisherige, die im Zuge der Bauarbeiten abgebaut wird.

Mehr zum Projekt und aktuellen Baufortschritten finden Sie unter: [www.wu-wustermark.de](http://www.wu-wustermark.de)



*Digitale Visualisierung der Zukunftsvision der DIBAG. So, oder so ähnlich könnte der vollständig entwickelte Bereich einmal aussehen. Copyright beneplan/DIBAG*



*Luftbild auf das Aerial mit Blick von der B5 aus Nauen kommend. Weiter hinten sind Zeestow und das GVZ Wustermark zu erkennen. Copyright DIBAG*

**Wustermark bekommt ein Gymnasium!**

Mit großer Mehrheit haben die Kreistagsabgeordneten am 7. Oktober beschlossen, dass das neue Kreisgymnasium im östlichen Havelland in Wustermark entstehen wird. Angesichts der steigenden Schülerzahlen in der Region ist der Bau dieses Gymnasiums eine dringende und notwendige Investition in die Bildungslandschaft des Landkreises – und Wustermark bietet die idealen Voraussetzungen für diesen wichtigen Standort.

Der Landkreis plant zunächst ein Gymnasium mit vier Zügen, das später auf sechs erweitert werden kann, um auch langfristig genügend Kapazitäten für die wachsende Schülerzahl zu bieten. Die ausgezeichnete Verkehrsanbindung Wustermarks spielt eine wichtige Rolle: Die Nähe zum Bahnhof und die gute Anbindung an den Bus- und Schienenverkehr ermöglichen schnelle Verbindungen nach Brieselang, Ketzin, Nauen und sogar Rathenow, das in nur 30 Minuten erreichbar ist. Diese zentrale Lage wird es Schülern aus der gesamten Region erleichtern, das neue Gymnasium zu besuchen.

Die Baukosten des Gymnasiums werden rund 65 Millionen Euro betragen. Diese Summe ist eine bedeutsame Investition des Landkreises in die Zukunft der Kinder und Jugendlichen sowie in die nachhaltige Entwicklung der gesamten Region. Neben modernen Lern- und Fachräumen soll die Schule großzügige Sportflächen erhalten, die auch Vereinen und der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen könnten. Das geplante Gymnasium wird Wustermark als Bildungsstandort stärken und dazu beitragen, die Attraktivität der Gemeinde für Familien weiter zu steigern. Zudem eröffnet der Neubau auch Chancen für die lokale Wirtschaft und für weitere Infrastrukturentwicklungen,

da er neue Arbeitsplätze schaffen und die Nachfrage nach öffentlichen und sozialen Dienstleistungen erhöhen wird.

Wir freuen uns sehr über diese Entscheidung und werden Sie weiterhin über die Baufortschritte auf dem Laufenden halten. Gemeinsam blicken wir mit Vorfreude auf dieses bedeutende Vorhaben, das Wustermark und das Havelland bereichern wird!



## Auszeichnung zum „TOP-Ausbildungsbetrieb“ für die Havelländische Eisenbahn AG

Die Gemeinde Wustermark gratuliert der Havelländischen Eisenbahn AG herzlich zur verdienten Auszeichnung als „TOP-Ausbildungsbetrieb“. Diese besondere Ehrung wurde am 9. Oktober durch die Präsidentin der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam, Frau Ina Hänsel, feierlich an den Vorstand der Havelländischen Eisenbahn AG, Herrn Martin Wischner, übergeben. Ausbildungsleiter Thomas Franke sowie einige der engagierten Auszubildenden des Unternehmens nahmen ebenfalls an der Verleihung teil.

Die Auszeichnung würdigt die beispielhafte Ausbildungsarbeit des Unternehmens, das derzeit insgesamt 25 junge Menschen in verschiedenen Ausbildungsberufen beschäftigt. Die Havelländische Eisenbahn AG setzt mit ihrem Ausbildungsengagement wichtige Impulse für die Zukunft der Region und bietet jungen Talenten Perspektiven für eine qualifizierte berufliche Entwicklung. Der Landrat des Landkreises Havelland, Herr Roger Lewandowski, sowie Wustermarks Bürgermeister, Herr Holger Schreiber, Ortsvorsteher Matthias Kunze und weitere Gäste waren ebenfalls anwesend und hoben in ihren Ansprachen die große Bedeutung hervor, die das Ausbildungsengagement der Havelländischen Eisenbahn AG für die Region und ihre jungen Menschen hat.

Die Havelländische Eisenbahn AG setzt damit ein starkes Zeichen für die Qualität und das Potenzial der Berufsausbildung im Havelland und unterstreicht ihren Anspruch, als Unternehmen langfristig zu einer positiven wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung beizutragen.

Die Gemeinde Wustermark spricht der Havelländischen Eisenbahn AG, allen Beteiligten und insbesondere den Auszubildenden ihre



herzlichsten Glückwünsche zu dieser verdienten Anerkennung aus und bedankt sich für das wertvolle Engagement zur Förderung des beruflichen Nachwuchses.

## Denkmal für Gefallene beider Weltkriege

Das Denkmal für die Gefallenen beider Weltkriege befindet sich in der Friedrich-Rumpf-Straße 13 vor der Kirche in Wustermark.

Es wurde nach dem 1. Weltkrieg errichtet, im Ge-



Foto: Ursula Grünwald, 12.09.2024

denken der Gefallenen 1870/71 und 1914/18. Der Preußenadler, das Eiserne Kreuz und die Inschrift „Mit Gott für König und Vaterland“ waren in der Mitte zu sehen, rechts und links die Namen der Gefallenen. 1948 wurden diese Tafeln entfernt und zerschlagen.

Mitte der 70er-Jahre gab es Bemühungen das Denkmal zu erneuern. Herr Wolfgang Schöder setzte sich dafür ein, dass unter dem Kreuz, die heute noch zu sehende Tafel mit der Inschrift „Den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft Die Bibel sagt: Zum Frieden hat euch Gott berufen“ angebracht wurde.

Nach der Wende bemühte sich Frau Hösel von der Ev. Kirchengemeinde Wustermark immer wieder, das Denkmal mit den Tafeln der Gefallenen des 1. Und 2. Weltkrieges zu ergänzen. Es gab einen regen Schriftwechsel mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Gespräche mit der kommunalen Gemeinde Wustermark wurden geführt. Nicht nur die Finanzierung, sondern auch die Namen und Daten der Gefallenen mussten geklärt werden. Nach mehr als 30 Jahren war es am 12. März dieses Jahres soweit: Die Firma Knahe Naturstein GmbH brachte die vier neuen Tafeln an.

Ursula Grünwald

## Lehrerchor zu Besuch in Hoppenrade

Gemeinsam mit Frau Sacek vom Evangelischen Kirchsprengel Wustermark organisierten wir ein Chorkonzert in der Kirche in Hoppenrade. Der Spandauer Lehrerchor der Berthold Brecht Oberschule Spandau Teacher Vilcas gestaltete ein sehr ansprechendes und unterhaltsames Konzert.

In der gut gefüllten, schönen Hoppenrader Kirche erfreuten sich fast sechzig musikbegeisterte Senioren an den Gesängen dieses Chores. Ein besonderer Dank geht an Frau Sacek, die die Kirche liebevoll geschmückt hat und sich gemeinsam mit dem Seniorenbeirat um die Vorbereitung der Veranstaltung kümmerte.

Karin Schiewe  
Seniorenbeirat Wustermark



### Die Renovierung der Tafel in Elstal ist abgeschlossen!

Wir freuen uns sehr, euch mitteilen zu können, dass die Renovierung der Tafel Elstal im Ernst-Walter-Weg 6 nun erfolgreich abgeschlossen ist und das Gebäude in neuem Glanz erstrahlt. Dank eurer tatkräftigen Unterstützung und der großartigen Hilfe zahlreicher lokaler Unternehmen ist ein moderner und freundlicher Ort entstanden, an dem Menschen in unserer Gemeinde Unterstützung finden. Insgesamt wurden über 60.000 Euro in die Modernisierung investiert. Neben den Mitteln der Gemeinde haben viele Unternehmen und Privatpersonen wertvolle Beiträge in Form von Arbeitsleistungen, Sachspenden und Geldspenden geleistet, die sich auf einen Gesamtwert von über 40.000 Euro belaufen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Havelländische Eisenbahn AG, die Spedition Diebel, den GWV Ketzin, Küchentreff Leue, das Designer Outlet Berlin, Fichtelmann Dein Garten, das Sprayer-Team und viele weitere engagierte Unterstützer, ohne die dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre. Ein weiterer Höhepunkt war die Crowdfunding-Aktion auf Betterplace.org, die mit knapp 5.000 Euro wesentlich zum Erfolg der Renovierung beigetragen hat. Durch diese Unterstützung konnten wichtige Baumaßnahmen wie die Terrassenüberdachung und die Anschaffung

eines Materialcontainers finanziert werden. Um unseren Dank auszudrücken, werden wir eine Ehrentafel am Gebäude anbringen, auf der alle Spender – sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen – verewigt sind.

Ein besonderer Dank gilt auch den fleißigen Handwerkern und den Mitarbeitern unseres Bauhofs, die mit ihrem Engagement, ihrer Fachkenntnis und ihrer Zeit einen erheblichen Beitrag zum Gelingen der Renovierung geleistet haben. Ihr Einsatz zeigt eindrucksvoll, was wir in unserer Gemeinde erreichen können, wenn wir zusammenarbeiten und einander unterstützen.

Im kommenden Jahr möchten wir diesen großartigen Erfolg mit einem Fest gemeinsam feiern und laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein! Den genauen Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

Die Tafel hat montags und donnerstags von 09:00 bis 16:00 Uhr geöffnet, und die Lebensmittelausgabe findet jeweils zwischen 14:00 und 16:00 Uhr statt. Gerne können Sie die Tafel auch telefonisch unter +49 151 648 729 67 erreichen, falls Sie Fragen haben oder unterstützen möchten.



## Liebe Bücherfreunde!

Mit großer Freude und tiefer Dankbarkeit blicken wir auf das erste Lesefestival „Wustermark liest“ zurück, das nicht nur durch Eure Begeisterung, sondern auch durch Euer Engagement ein voller Erfolg geworden ist. Am 27. Oktober 2024 verwandelten sich viele Orte in Wustermark in lebendige Treffpunkte, die von Geschichten und spannenden Begegnungen erfüllt waren. Jeder dieser Orte wurde zu einem Raum, in dem Menschen zusammenkommen konnten, um die Magie der Literatur zu erleben und neue Verbindungen zu knüpfen. Unser besonderer Dank gilt den vielen engagierten Institutionen, die diesen Tag ermöglicht haben: Das Café Zwischenhalt, die Havelland Kliniken, Historia Elstal, die Immanuel Diakonie, der Inklusionsbeirat Wustermark, der Jugendclub Elstal, Memoria Priort, der Seniorenbeirat Wustermark und das Wusterwerk haben mit ihrer Unterstützung und ihrem Engagement maßgeblich dazu beigetragen, dass ein so vielseitiges Programm angeboten werden konnte. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in jeder Hinsicht für einen reibungslosen Ablauf sorgten, und an die vielen Vortragenden, die das Publikum mit ihren Lesungen für Groß und Klein inspirierten und verzauberten.

Ein besonderer Dank gilt den rund 180 Besucherinnen und Besuchern, die das Festival durch ihre Teilnahme erst wirklich lebendig gemacht haben. Auch möchten wir unserem Busfahrer ein großes Dankeschön aussprechen, der an diesem Tag eine besondere Rolle spielte: Im historischen Doppeldeckerbus hat er etwa 60 Fahrgäste sicher und bequem zwischen den verschiedenen Lesungen hin- und hergefahren und ihnen so die Möglichkeit gegeben, möglichst viele der wunderbaren Veranstaltungen zu erleben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr und darauf, „Wustermark liest“ zu einer festen Tradition wachsen zu lassen. Es ist unser Wunsch, dass dieses Festival die Menschen unserer Gemeinschaft zusammenführt und ein Ort des Austauschs und der



Begegnung bleibt – ein Fest, das die Vielfalt der Literatur und die Freude am Lesen für alle Generationen erlebbar macht. Mit jedem weiteren Festival möchten wir diesen Zusammenhalt stärken und den kulturellen Reichtum unserer Region feiern.

In Vorfreude auf viele weitere unvergessliche Lesemomente und die Freude am gemeinsamen Erleben,

*Euer Organisationsteam von „Wustermark liest“*

## Bibliothek Wustermark

Liebe Gemeinde, es ist wieder so weit. Die Tage werden kürzer, das Kaminfeuer beginnt zu brennen und aus der Küche duftet es herrlich nach Selbstgebackenem. Die perfekte Zeit, mal wieder ein Buch zu lesen!

Aber Sie haben nicht das passende Buch zu Hause? Kein Problem. Schauen Sie doch in unserer Gemeindebibliothek vorbei.

Zweimal die Woche haben Sie hier die Möglichkeit aus unserem über 4.500 großem Medienbestand etwas auszuleihen. Neben den obligatorischen Büchern befinden sich auch Hörbücher, DVDs, CDs und über 90 Tonies in unserer Sammlung. Ob romantische Komödie, Fantasy, Abenteuer für Kinder, Historisches, Aktuelles, Familiensagas oder spannende Krimis, bei uns findet sich für jeden etwas. Passend zur Adventszeit erwartet jeden Nutzer ein kleines Dankeschön. Aber auch als nicht Mitglied sind Sie jederzeit willkommen.

Stellen Sie uns Ihre Fragen oder schauen Sie sich unseren Büchertisch an. Was Ihnen gefällt, können Sie kostenlos mitnehmen. Geben Sie unseren aussortierten Büchern ein neues Zuhause.

Sie finden uns im Rathaus der Gemeinde Wustermark, im 3 OG. Ein Fahrstuhl ist vorhanden.

Geöffnet haben wir Dienstag vom 13:30 – 18:00 Uhr und Donnerstag von 11:30 – 16:00 Uhr. Am 20.12. gehen unsere Bücher in den Winterschlaf. Aber keine Angst, schon am 07.01.2025 stehen sie frisch und ausgeruht wieder für Sie bereit. Also kommen Sie vorbei! P.S.: Sind Sie noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es dieses Jahr mit einer Mitgliedschaft in unserer Gemeindebibliothek? Gutscheine für eine Jahresmitgliedschaft können Sie jetzt während unserer Öffnungszeiten erwerben. Sprechen Sie uns einfach an.



### Dank an die Organisatoren des WusterMarkts – Ein gelungenes Fest für die Region

Am Samstag, dem 28.09. fand unter dem Motto „Regional und Fair für alle“ zum vierten Mal der beliebte WusterMarkt auf dem idyllischen Pfarrhof in Wustermark statt. Diese Veranstaltung hat sich mittlerweile als fester Bestandteil des regionalen Veranstaltungskalenders etabliert und zog auch in diesem Jahr rund 600 Besucherinnen und Besucher an, die das bunte Treiben in vollen Zügen genossen haben.

Die Vielfalt des Angebots und die gute Stimmung prägten den Tag: Ein Drehorgelspieler sorgte schon am Eingang für musikalische Unterhaltung, während das Clowns-Pärchen Hobbrel & Bobbel die Kleinsten mit ihren humorvollen Darbietungen verzauberten. Eine Jazzband sorgte für den passenden musikalischen Hintergrund und rundete das Erlebnis ab. Zudem konnten die Gäste beim Kerzenziehen ihre Kreativität ausleben oder im Puppentheater in fantasievolle Geschichten eintauchen. Für alle, die sich kulinarisch inspirieren lassen wollten, bot der Falafelworkshop eine spannende Gelegenheit, eigene Kreationen zu zaubern. Auch das Lesezelt lockte mit einer ruhigen Ecke, um in eine Welt der Bücher abzutauchen und die Seele baumeln zu lassen.

Währenddessen ließen sich andere Besucher über eine Vielzahl von regionalen Produkten wie frisches Gemüse, Honig, handgemachte Liköre und Kunsthandwerk informieren und nahmen direkt die eine oder andere Köstlichkeit oder ein einzigartiges Kunstwerk mit nach Hause.

Der WusterMarkt bot nicht nur einen Raum für Austausch und Wissen, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, bei bestem Herbstwetter die Region zu erleben und zu unterstützen. Die ausge-

lassene Stimmung und die positive Atmosphäre machten deutlich, wie sehr solch ein Markt die Gemeinschaft zusammenbringt und das Bewusstsein für regionale und faire Produkte stärkt.

Ein herzlicher Dank gilt den Organisatoren, der Kirchengemeinde Wustermark und Wusterwerk, die dieses vielfältige Veranstaltungsformat ins Leben gerufen haben. Ihr Engagement für die Region und für den fairen Handel ist vorbildlich und bereichert unser gemeinschaftliches Leben. Wir freuen uns bereits auf den nächsten WusterMarkt und hoffen auf eine ebenso gelungene Veranstaltung im kommenden Jahr.



## Wir freuen uns sehr, unseren neuen Zahnarzt in Elstal vorzustellen: Herr Josua Rehm-Stahl!

Mit großer Begeisterung übernimmt Herr Rehm-Stahl die Praxis von Frau Klaus, die sich nach vielen Jahren engagierter Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. Herr Rehm-Stahl bringt umfangreiche Erfahrung und frischen Wind in die Praxis, denn nach seinem Zahnmedizinstudium an der renommierten Charité Berlin und sechs Jahren Berufserfahrung in einer Berliner Zahnklinik hat er nun entschieden, seine Wurzeln in unserer Region zu stärken und sich langfristig in Elstal niederzulassen. Als gebürtiger Potsdamer und in Falkensee aufgewachsen, ist ihm das Havelland bestens vertraut – hier fühlt er sich zuhause.

Dank der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Frau Klaus konnte Herr Rehm-Stahl einen reibungslosen Übergang gewährleisten. Er hat die Praxis nahtlos übernommen, sodass die Patientinnen und Patienten weiterhin ohne Unterbrechung auf die gewohnten zahnmedizinischen Leistungen zugreifen können. Schon jetzt wird die Praxis mit den bisherigen Sprechzeiten weitergeführt, doch Herr Rehm-Stahl plant bereits, das Angebot für seine Patienten auszubauen. So soll das Team in naher Zukunft erweitert und die Praxiszeiten flexibel angepasst werden, um den Bedürfnissen der Gemeinschaft noch besser gerecht zu werden.

Eine umfangreiche Modernisierung der Praxis ist ebenfalls vorgesehen. Herr Rehm-Stahl möchte die Arbeitsabläufe optimieren und digitale Technologien einführen, die sowohl den Komfort als auch die Behandlungsqualität weiter verbessern. Ein besonderes Anliegen ist ihm dabei die Vorsorge und Prävention, denn seine Philosophie ist, dass gute Zahngesundheit keine Notwendigkeit für häufige und aufwendige Behandlungen sein muss, vielmehr soll sie dazu beitragen,



dass sich die Menschen auf die schönen Dinge im Leben konzentrieren können, statt auf Zahnerkrankungen. Von der individuellen Beratung bis hin zur schonenden Behandlung ist es Herrn Rehm-Stahl wichtig, dass sich alle Patientinnen und Patienten rundum gut betreut und wohl fühlen.

Wir heißen Herrn Rehm-Stahl herzlich willkommen und freuen uns, ihn als neuen „Hauszahnarzt“ bei uns zu haben. Ob zur Prophylaxe, einer Beratung oder einfach nur zum Kennenlernen – schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst! Herr Rehm-Stahl und sein Team freuen sich darauf, Sie in der Praxis begrüßen zu dürfen und langfristig für Ihre Zahngesundheit da zu sein.

## Generationenkochen in Wustermark mit der „Küchenpartie mit peb“: Ein Event für Jung und Alt

Die Initiative „Küchenpartie mit peb“ vereint Menschen verschiedenen Alters durch generationsübergreifende Kochaktionen, die nicht nur kulinarische Erlebnisse bieten, sondern auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, die Ernährungskompetenz der Teilnehmenden zu stärken und die soziale Teilhabe auf eine aktive, sinnvolle Weise zu unterstützen.

Das erste gemeinsame Kochen fand kürzlich in den einladenden Räumlichkeiten des Jugendklubs Wustermark statt und war ein voller Erfolg: Sechs Jugendliche kochten zusammen mit unserem

Seniorenbeirat ein klassisches, gutbürgerliches Gericht – einen Hackbraten, der alle Beteiligten begeisterte. Dieses Projekt ermöglichte es den Teilnehmenden, voneinander zu lernen, kulinarische Traditionen zu erleben und in entspannter Atmosphäre Generationen zu verbinden.

Interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von etwa 10 bis 14 Jahren sind herzlich eingeladen, sich für dieses Event anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos und bietet eine wunderbare Gelegenheit, gemeinschaftlich zu kochen und neue Freundschaften zu schließen. Die kommenden Termine standen zum Redaktionsschluss des Amtsblattes noch nicht fest. Anfragen zu den Terminen und Anmeldungen können Sie direkt im Jugendklub Wustermark vornehmen. Alternativ können Sie sich per E-Mail an Herrn Philipp Schlichte unter [philipp.schlichte@lebev.de](mailto:philipp.schlichte@lebev.de) wenden oder die Instagram-Seite des Jugendklubs (Insta: Jugendclubwustermark) nutzen.

Wir freuen uns auf weitere rege Teilnahme und wünschen schon jetzt allen Teilnehmenden viel Freude und guten Appetit bei diesem generationsverbindenden Kocherlebnis.

Weitere Information zur Förderung des Projektes:

- Die Küchenpartie mit peb
- Kochen macht Spaß und kann ganz einfach sein!

Das erleben Jung und Alt beim gemeinsamen Kochen im Projekt „Die Küchenpartie mit peb“. Das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Nationalen Aktionsplans IN FORM geförderte Projekt „Die Küchenpartie mit peb“ bringt Jung und Alt über das gemeinsame Kochen zusammen. Nach einer erfolgreichen Pilotphase, die von 2020 bis 2022 stattfand, unterstützt das Projektteam nun Kommunen und Organisationen dabei, die Küchenpartie als festes Angebot bei sich zu verankern. Ziel des Projekts ist ein bedarfsgerechter Beitrag zur Ernährungsbildung und Gesundheitsförderung sowie die Stärkung des sozialen Miteinanders der Generationen.



### Informationen des Inklusionsbeirats

Der Inklusionsbeirat hatte am 7. August wieder zur Veranstaltung „Ich gehe in Rente, was nun?“ eingeladen. Trotz der hohen Temperaturen war das Interesse sehr groß. Nach einem kurzen Vortrag konnten die Anwesenden ihre zahlreichen Fragen, sofern diese nicht im Verlauf des Vortrages von der Referentin der Deutschen Rentenversicherung schon beantwortet wurden, stellen. Vielen Dank an alle Teilnehmenden und an die Referentin der Deutschen Rentenversicherung

Und für alle, welche diese Veranstaltung verpasst haben: Wir planen schon eine weitere Veranstaltung im kommenden Jahr.

Heute war der Inklusionsbeirat wieder in der Immanuel Diakonie zu Gast. Trotz der hohen Temperaturen wurde fleißig gewürfelt und eifrig mit Gehäckeltem um Punkte gerungen. Vielen Dank für die wie immer tolle Gastfreundschaft. Wir freuen uns auf das nächste Mal. Der Inklusionsbeirat war am 15. September zum zweiten Sonntagsplausch im Seniorenpflegezentrum Wustermark zu Gast. Bei Kaffee und Kuchen haben sich 20 Teilnehmende angeregt zu verschiedenen Themen unterhalten.

Vielen Dank an die Betreuungskraft für die schöne Vorbereitung! Kommen Sie gerne einfach vorbei.

Der Inklusionsbeirat hat sich am 28.09. wieder mit einem Stand am diesjährigen WusterMarkt beteiligt. Wir hatten viele interessante Gespräche am Stand. Wir bedanken uns bei den Organisator:innen dafür, dass wir dabei sein durften. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Am 12. Oktober hat der Inklusionsbeirat und das Immanuel Seniorenzentrum Elstal zu einer fröhlichen Kirmes eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgten der Jugendclub Elstal und der ESV Lok Elstal. Als besonderes Highlight hat die Wustermarkerin Janine Fielitz aus ihrem Buch „Arcus – Ein Junge aus dem Regenbogenland“ vorgelesen.

Der Inklusionsbeirat war mit dem Jugendclub Elstal zu Gast im Immanuel Seniorenzentrum Elstal. Zusammen mit den Bewohner:innen konnten die Jugendlichen auf einem Hindernis Parcours erleben, wie sich die Perspektive verändert.

Ein besonderer Dank geht an das Sanitätshaus prosamed.

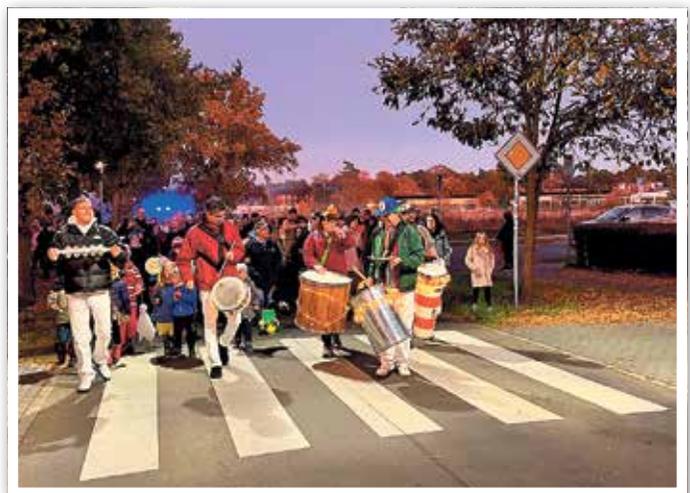


**25. Lichterfest mit Laternenumzug in Elstal voller Erfolg**

Elstal, 2. November 2024 – Der Ortsbeirat Elstal feierte am vergangenen Samstag das 25. Jubiläum des Lichterfests mit einem festlichen Laternenumzug, der zahlreiche Bewohner des Ortsteils zusammenbrachte. In diesem Jahr veranstalteten die Organisatoren das zweite Lichterfest in Folge, Bereits am Startpunkt, dem Café Zwischenhalt, versammelten sich viele Kinder mit ihren Familien und weiteren Elstaler Mitbürgern, um an dem bunten Umzug teilzunehmen. Mit leuchtenden, oft selbstgebastelten Laternen und unter der Begleitung der Freiwilligen Feuerwehr Elstal sowie den rhythmischen Klängen einer Trommelgruppe zogen die Teilnehmer in Richtung Karl-Liebknecht-Platz. Mehrere hundert Menschen, angeführt von der Trommelgruppe, folgten der Route entlang der Rosa-Luxemburg-Allee über die Straße „Am Sportplatz“ und den Ernst-Walter-Weg bis zum Ziel. Dort erwarteten die Organisatoren die Gäste mit einem reichhaltigen Angebot an warmen Würstchen, Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch, das für das leibliche Wohl aller Teilnehmenden sorgte. Die kurzweilige Veranstaltung wurde durch eine neblige Lichterillumination und Musik für Groß und Klein abgerundet. Besonders die LED-Show mit

zwei tanzenden Akteuren sorgte für große Begeisterung bei den Kindern, während die musikalische Begleitung bei den Erwachsenen durchaus die ein oder andere nostalgische Erinnerungen weckte. Das Lichterfest erwies sich erneut als voller Erfolg. Die beiden Hauptorganisatoren, Marlies Bökemeier (beim Umzug vertreten durch ihren Sohn Marc) und Steven Werner, werden das Lichterfest als feste Größe im Elstaler Veranstaltungskalender fortsetzen. Ein herzliches Dankeschön richten wir an alle helfenden Hände sowie insbesondere an die Freiwillige Feuerwehr Elstal, TTV-Elstal e. V., ESV LOK Elstal e. V., den Jugendclub Elstal, die IgelRitter Havelland e. V., Historia Elstal, die Gemeinde Wustermark und den GKR evangelische Kirchengemeinde Elstal. Besonderer Dank gilt auch den Sponsoren Karls, VIRTUS Data Centres, Terraplan und dem Designer Outlet, ohne deren finanzielle Unterstützung das Fest in der Form nicht möglich gewesen wäre. Gemeinsam haben alle zu vielen leuchtenden Kinderaugen beigetragen.

*Text und Fotos: Steven Werner*



**Nächste Sitzungstermine der gemeindlichen Gremien**

Datum	Uhrzeit	Sitzungsname
25.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
25.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade
26.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
27.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
27.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
28.11.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
02.12.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
03.12.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
04.12.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
05.12.	18.30 Uhr	Hauptausschuss
17.12.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

– Änderungen vorbehalten –

**Die Tagesordnungen und Örtlichkeiten der einzelnen Sitzungen sind 8 Tage vor der Sitzung den Bekanntmachungskästen zu entnehmen. Zusätzlich finden Sie die Tagesordnungen und Örtlichkeiten unter <https://ris-wustermark.komfa.de/>. Interessierte Bürger können persönlich oder nach rechtzeitiger Anmeldung (2 Tage vor der Sitzung) unter [situation-online@wustermark.de](mailto:sitzung-online@wustermark.de) online an der Sitzung teilnehmen. Die Onlineteilnahme ist derzeit lediglich bei den Fachausschüssen der Gemeinde Wustermark möglich.**

**Der Kalender 2025 ist da!**

Für nur 5 Euro können Sie sich den neuen Kalender unserer Gemeinde sichern, in einer limitierten Auflage und liebevoll gestaltet, auch mit Bildern von Bürgerinnen und Bürgern aus der Region. Ein ganz besonderes Stück Heimat für zu Hause! Mit diesem Kalender behalten Sie alle wichtigen Termine im Blick: Sitzungen, Ausschusstermine, Feiertage und die Schulferien des

Landes Brandenburg sind bereits eingetragen. So wird die Jahresplanung zum Kinderspiel! Der Kalender ist während der Öffnungszeiten im Bürgeramt erhältlich und eignet sich auch wunderbar als kleines Weihnachtsgeschenk. Greifen Sie schnell zu – solange der Vorrat reicht!



**Information zum aktuellen Stand der Kommunalen Wärmeplanung**

Im Oktober 2023 hat die Gemeinde Wustermark den Fördermittelbescheid in Höhe von 90% der Kosten für die Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz erhalten. Im Rahmen der kurz darauf veröffentlichten Ausschreibung konnte sich die FACT GmbH aus Böblingen in Kooperation mit der Form Follows You GmbH aus Berlin gegen die Mitbietenden durchsetzen. Nach der Erteilung des Zuschlags schloss sich eine Analysephase an, in der die beteiligten Büros zusammen mit der Gemeindeverwaltung und unter Zuarbeit einer Vielzahl von betroffenen Institutionen (Netzbetreiber, Schornsteinfeger, größere Unternehmen, Wohnungsbau-Gesellschaften etc.) untersuchten, in welchen Bereichen der Gemeinde aktuell primär mit welchen Energieträgern geheizt wird, wie hoch die Energieverbräuche in diesen Bereichen sind und über welche Netze das Gemeindegebiet verfügt. Anschließend wurden die Potentiale ermittelt, inwieweit die notwendige Wärme aus erneuerbaren Energiequellen gewonnen werden könnte. Am Ende der Untersuchungen steht ein Zielkonzept, in dem im Wesentlichen Gebiete innerhalb der Gemeindegrenzen daraufhin untersucht werden, ob sie sich eher für die Versorgung mit Fernwärme oder eher für die dezentrale Versorgung mit Wärme eignen. Darüber hinaus können Mischgebiete ausgewiesen werden, für die aktuell keine abschließende Empfehlung abgegeben werden kann, ob eher die eine oder die andere Form der Wärmeversorgung wirtschaftlicher ist. Zu guter Letzt gibt es eine vierte Form

der Wärmeversorgungsgebiete nach dem Wärmeplanungsgesetz, die Grüne-Gase-Gebiete, welche mit Gas aus erneuerbaren Quellen versorgt werden. Dank des geplanten Rechenzentrums im Norden des Ortsteils Wustermark, dessen Abwärme kostenfrei abgegeben wird, zeichnet sich ab, dass der Betrieb von Fernwärmegebieten wirtschaftlicher sein wird als die Umstellung auf Grüne Gase. Im Zuge des Erarbeitungsprozesses fand ein Teilnehmendensharing mit Vertreter:innen der Gemeindegremien und betroffener Institutionen statt, in dessen Rahmen vor allem die Bedarfe der größeren Energieverbraucher erörtert wurden. Hierbei wurden für einzelne Teilgebiete Zukunftsszenarien hinsichtlich der künftigen Wärmeversorgung skizziert. Aktuell arbeitet die Gemeinde mit FACT und Form Follows You an der Finalisierung der Zielbilder sowie der Wärmewendestrategie. Letztere schließt einen Fahrplan für die Kommunikation und Verstärkung ein. Der aktuelle Stand der Kommunalen Wärmeplanung wird in einer Informationsveranstaltung am 9. Dezember um 18.00 Uhr im Konferenzraum des Rathauses vorgestellt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Die Anmeldung erfolgt bis 4. Dezember 2025 an a.schwartz@wustermark.de. Hierbei geben Sie bitte auch an, ob eine persönliche oder eine digitale Teilnahme gewünscht ist. Im ersten Sitzungslauf des kommenden Jahres soll anhand des Abschlussberichts beraten werden, wie mit den Ergebnissen umgegangen und in welcher Form ggf. über die Kommunale Wärmeplanung (eventuell auch für einzelne Teilgebiete) beschlossen werden sollte.

# Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?



**Zollstock 5€**



**Tasse 6€**



**Aufkleber Schwarz o. Weiß 1€**  
auf transparenter Folie (z.B. für das Auto)



**Kugelschreiber aus Holz 3€**



**Jutebeutel 5€**



**Tasse in Grau 8€**



**Schlüsselband 2€**  
reflektierend mit Sicherheitsverschluss  
und Fahrkartenhülle



**Schlüsselanhänger 2€**  
Einkaufswagenlöser mit Flaschenöffner

(Verkauf innerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerbüros / Preise inkl. MwSt.)

**Weihnachtsmarkt am 30.11.2024 an und in der Elstaler Kirche**

Es ist wieder soweit – Wir singen: „Alle Jahre wieder ...“ Im traditionellen Zusammenwirken des GKR der evangelischen Kirchengemeinde mit dem Verein Historia Elstal e.V. gestalten wir wieder gemeinsam den nun schon 14. Weihnachtsmarkt am Samstag, den 30. November 2024, dem Vorabend zum 1. Advent, 15.00 bis 20.00 Uhr. Die Akteure haben ein wunderschönes Programm organisiert, das wieder groß und klein anlocken wird.

Für Speis und Trank ist gesorgt! Bei Glühwein und anderen leckeren Sachen können die Besucher in netter Atmosphäre an der Kirche und in der Begegnungsstätte der Kommune am Karl-Liebke-Platz bei Kaffee und Kuchen nette Stunden verbringen.

In dieser so schönen besinnlichen Zeit rücken wir wieder zusammen und freuen uns auf das Weihnachtsfest, um Christi Geburt zu feiern. Das Programm hat für jeden Besucher/in was passendes dabei und lässt die Kirche und die Gemeinde Wustermark erneut zusammenwachsen.

Ablauf:

- 15.00 Uhr Eröffnung mit Glockengeläut, Bläser und Reden der Veranstalter und Vertreter der Ortschaft

- 15.30 Uhr Auftritt von Kita – Kindern in der Kirche
- 16.30 Uhr Puppentheater „Kasperle und der Weihnachtsmann“ in der Kirche
- 17.15 Uhr zweite Eröffnung für später kommende Gäste
- 18.00 Uhr Weihnachtssingen mit dem Chor „Haupt-Tschachtal“ aus Ketzin in der Kirche
- ab 19.00 Uhr Lichtershow und optische Highlights

In der Kirche sind wieder die Modelleisenbahner, draußen viele andere Angebote, darunter Kinder- und Kettenkarussell und diverse Stände. Darunter auch der Jugendclub Elstal des Vereins Mikado e. V. die zum Basteln u. a. einladen.

Lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und bedanken uns schon jetzt bei allen Akteuren bzw. Helfern, Unterstützern!

*i. A. Margit Paul  
Pfarrsprengel Wustermark, Kirchenbezirk Elstal*

**WEIHNACHTSMÄRKTE  
IN UNSERER GEMEINDE**

<p><b>ELSTAL</b> 30.11.24 14:00 - 20:00 UHR AN DER KIRCHE</p>	<p><b>PRIORT</b> 30.11.24 15:00 - 19:00 UHR AM LACHMUNDHAUS</p>	<p><b>OUTLET CENTER</b> 01.12.24 13:00 - 19:00 UHR AUF DER PIAZZA</p>
<p><b>DYROTZ</b> 06.12.24 15:00 - 21:00 UHR AN DER KIRCHE NIKOLAUSKONZERT AB 18:30</p>	<p><b>WUSTERMARK</b> 07.12.24 14:00-19:00 UHR AM BRUNNENPLATZ</p>	

# ZentralAfrika e.V.

## Sie suchen ein Geschenk mit Sinn?

Verschenken Sie eine Dauerspende für unsere Waisenkinder in der Zentralafrikanischen Republik.

Für 5 € monatlich kann ein Kind ein Paar Schuhe, einen Haarschnitt, ein Kleidungsstück oder eine Mahlzeit erhalten.

Für 10 € monatlich erhält ein Kind z.B. etwas Schulmaterial, eine Jacke oder ein Medikament.

Ihre Spende wird dem Betreuer in Zentralafrika übermittelt, der es direkt an die Kinder und deren Betreuer überreicht. Darüber erhalten wir monatlich einen Bericht, den wir gerne bei Interesse an Sie weiterleiten.



### Spendenkonto

ZentralAfrika e.V.

IBAN: DE68 1605 0000 1000 5585 99

BIC: WELADEDIPMB

### Kontakt

Silvia Grimmsmann

0176 2479 6444

[silviagrimmsmann@web.de](mailto:silviagrimmsmann@web.de)

[www.zentralafrika.org](http://www.zentralafrika.org)

ZentralAfrika e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Spendencode für  
Ihre Banking-App



**Sitzungstermine 2025**

Datum	Uhrzeit	Sitzungsname
<b>Februar</b>		
10.02.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
10.02.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade
11.02.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
12.02.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
12.02.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
13.02.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
17.02.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
18.02.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
19.02.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
15.02.	18.30 Uhr	Hauptausschuss

<b>März</b>		
04.03.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

<b>Mai</b>		
05.05.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
05.05.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade
06.05.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
07.05.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
07.05.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
08.05.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
12.05.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
13.05.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
14.05.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
15.05.	18.30 Uhr	Hauptausschuss
27.05.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

<b>Juni</b>		
30.06.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
30.06.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade

<b>Juli</b>		
01.07.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
02.07.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
02.07.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
03.07.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
07.07.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
08.07.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
09.07.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
10.07.	18.30 Uhr	Hauptausschuss
22.07.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

<b>September</b>		
08.09.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
08.09.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade
09.09.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
10.09.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
10.09.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
11.09.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
15.09.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
16.09.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
17.09.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
18.09.	18.30 Uhr	Hauptausschuss
30.09.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

<b>November</b>		
03.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Elstal
03.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Hoppenrade
04.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Buchow-Karpzow
05.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Priort
05.11.	18.30 Uhr	Ortsbeirat Wustermark
06.11.	18.30 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt
10.11.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
11.11.	18.30 Uhr	Ausschuss für Bauen und Wirtschaft
12.11.	18.30 Uhr	Haushalts- und Finanzausschuss
13.11.	18.30 Uhr	Hauptausschuss
25.11.	18.30 Uhr	Gemeindevertretersitzung

– Änderungen vorbehalten –

**Änderungen sind vorbehalten. Die Tagesordnungen und Örtlichkeiten der einzelnen Sitzungen sind 8 Tage vor der Sitzung den Bekanntmachungskästen zu entnehmen. Zusätzlich finden Sie die Tagesordnungen und Örtlichkeiten unter <https://ris-wustermark.komfa.de/>.**

**Interessierte Bürger können persönlich oder nach rechtzeitiger Anmeldung (2 Tage vor der Sitzung) unter [sitzung-online@wustermark.de](mailto:sitzung-online@wustermark.de) online an der Sitzung teilnehmen. Die Onlineteilnahme ist derzeit lediglich bei den Fachausschüssen der Gemeinde Wustermark möglich.**

## NÄH- & REPAIRCAFÉ

Bring ein Projekt mit zum Nähen, Stopfen, Flickern, Stricken...

Auch für Anfänger:innen!

Wir helfen uns gerne gegenseitig bei unseren Projekten.

Nähmaschinen und einiges an Material könnt ihr bei uns mitnutzen.

Kaffee, Tee und Snacks stellen wir!

Einfach vorbeikommen. Alle sind willkommen!

Mittwoch

4. Dezember  
15. Januar  
12. Februar  
26. März  
9. April

15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt: zahara@wusterwerk.de

Eintritt frei.  
Über eine kleine Spende freuen wir uns.

## Eltern-Kind-Treff im Alten Backhaus

NEU

Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren und ihre Eltern.

Möglichkeit zum lockeren Austausch und Spielen. Einfach ohne Anmeldung spontan vorbeikommen. Kaffee und Tee stehen bereit.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat  
9.00 bis 10.30 Uhr

## Kindersingen mit Sibille Roth

Alle zwei Wochen mittwochs:  
16.00 - 16.45 Uhr: Mäuse (ca. 0-3 Jahre)  
17:00 - 17:45 Uhr: Frösche (ca. 3-6 Jahre)

Mit unbändiger Freude an der Musik und an den Reaktionen der Kinder vermittelt Sibille Roth schon den Jüngsten die Schätze aus den Liederbüchern der Welt.

Verspielt werden die Texte gemeinsam mit den Kindern in Szene gesetzt, Fingerpuppen streiten und vertragen sich wieder, als imposanter Tausendfüßer kriechen die kleinen Teilnehmenden freudig singend durch das Alte Backhaus.

Immer wieder greift Sibille Roth die Impulse der Kinder auf und zieht deren Aufmerksamkeit stets aufs neue kreativ auf den Zauber der Lieder und der eigenen Ausdruckskraft.

45,00 Euro pro Halbjahr und Kind  
Die Gruppen sind mit Eltern!

Fragen und Anmeldung:  
kindersingen@wusterwerk.de

## 5 Jahre Wusterwerk

Zu unserem 5-Jährigen Bestehen möchten wir uns bei allen Menschen bedanken, die zum Erfolg von Wusterwerk beigetragen haben:

Bei unseren Mitgliedern, die den Verein tragen.

Bei denjenigen, die in den Anfangsjahren unsere Fahrradwerkstatt und die Lebensmittelrettungsstation ermöglicht haben.

Bei Filmemacher:innen, Autor:innen, Musiker:innen und anderen, die sich für eine lebendige und lebenswerte Welt einsetzen und uns im Rahmen unserer Veranstaltungen an ihrem Wirken teilhaben lassen.

Bei allen Mitgestalter:innen unserer WusterMärkte, des Nähcafés, des Kindersingens, der Kino-Abende, der Lesungen, der Wohnzimmerkonzerte.

Bei unseren Geldgeber:innen und Unterstützer:innen.

[www.wusterwerk.de](http://www.wusterwerk.de)

Folge uns auf

Instagram

Facebook

WhatsApp



Wusterwerk

## Gremienmitglieder der Gemeinde Wustermark

Funktion	Name	Adresse	Fraktion/ Partei	Telefonnummer/ E-Mailadresse
<b>Ortsvorsteherin Buchow-Karpzow</b>	Frau Martina Kubik	Priorter Straße 12 14641 Wustermark OT Buchow-Karpzow	parteilos	033234/89446 0175/347 06 59 kubik.martina@web.de
<b>Ortsvorsteher Elstal</b>	Herr Matthias Kunze	Ernst-Walter-Weg 40 14641 Wustermark OT Elstal	SPD	033234/8 62 77 Fax: 033234/86279 m.kunze@spd-wustermark.de
<b>Ortsvorsteherin Hoppenrade</b>	Frau Martina Gerth	Rosenweg 21 14641 Wustermark OT Hoppenrade	WWG	033234/8 89 91 martina.gerth@web.de
<b>Ortsvorsteher Priort</b>	Herr Reiner Kühn	Priorter Dorfstraße 36 14641 Wustermark OT Priort	CDU	033234/29 95 56 reiner.kuehn@gmx.net
<b>Ortsvorsteher Wustermark</b>	Herr Roland Mende	k. A. 14641 Wustermark	WWG	033234/600 34 roland-mende@t-online.de
<b>Fraktionsvorsitzende CDU/FDP</b>	Frau Margarita Stark	k. A. 14641 Wustermark	CDU	0151/221 614 19 info@stark-margarita.de
<b>Fraktionsvorsitzende WWG</b>	Frau Ulrike Bommer	Dorfstraße 11 14641 Wustermark GT Wernitz	WWG	k. A. k. A.
<b>Fraktionsvorsitzender SPD</b>	Herr Steven Werner	k. A. 14641 Wustermark OT Elstal	SPD	0176/700 514 74 steven.werner@freenet.de steven.werner@spd-wustermark.de
<b>Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/ DIE GRÜNEN</b>	Herr Thomas Türk	k. A. 14641 Wustermark OT Hoppenrade	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	0172/907 83 29 ltn.tuerk@t-online.de
<b>Fraktionsvorsitzender Die Linke</b>	Herr Fabian Streich	Humboldtweg 15 14641 Wustermark OT Elstal	Die Linke	k. A. info@fabian-streich.de
<b>Vorsitzender Hauptausschuss</b>	Herr Steven Werner	k. A. 14641 Wustermark OT Elstal	SPD	0176/700 514 74 steven.werner@freenet.de steven.werner@spd-wustermark.de
<b>Vorsitzender Gemeindevertretung</b>	Herr Enrico Lindhorst	Am Speisehaus der Nationen 1 14641 Wustermark OT Elstal	CDU	0162/811 15 01 enrico.lindhorst@mail.de



## Notfallnummern

### NOTRUF

Polizei	☎ 110
Polizeiwache Nauen	☎ 03321/4000
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst & Krankentransport (über FF-Leitstelle)	☎ 112
Kassenärztlicher Notdienst	☎ 116 117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de
Apothekennotdienst	www.aponet.de
Drogennotdienst	☎ 030/192 37
Giftnotruf	☎ 030/192 40
Tierärztlicher Kleintiernotdienst	☎ 01805/84 37 36; www.vetnotdienst.de

### NOTFALLSEELSORGE

Opfernotruf Weißer Ring	☎ 01803/34 34 34
Notfallseelsorge	☎ 0800/1 11 01 11   0800/ 1 11 02 22
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	☎ 08000/116 016

Netzwerk der brandenburgischen Frauenhäuser	☎ 03385/50 36 15
Kinder- und Jugendtelefon	☎ 0800/1 11 03 33
Elterntelefon	☎ 0800/1 11 05 50
Schwangere in Not	☎ 0800/4 04 00 20
Gebärdentelefon für Gehörlose/Hörgeschädigte	www.gebaerdentelefon.de
Silbernetz – Hilfs- und Kontaktangebot für ältere Menschen	☎ 0800/470 80 90

### HAVARIEDIENSTE

Strom: E.DIS AG	☎ 03361/7 33 23 33
https://www.e-dis-netz.de/de/energie-service/aktuelle-stoerungen.html	
Gas: NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG	☎ 0331/7 49 53 30
Wasser und Abwasser:	
Wasser- und Abwasserverband „Havelland“	☎ 033831/4 07 90
Mobile Fäkalentsorgung	☎ 03321/7 46 20
Deutsche Telekom AG	☎ 0800/3 30 10 00

## Service – Kontakte und Öffnungszeiten

### GEMEINDE WUSTERMARK

Postanschrift:	Hoppenrader Allee 1, 14641 Wustermark		
Telefonzentrale:	☎ 033234/73-0		
Telefax:	033234/73-250		
E-Mail:	info@wustermark.de		

### SPRECHZEITEN BÜRGERAMT:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr		
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	sowie	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr	sowie	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr		

### ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS/KASSE:

Montag	geschlossen		
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	sowie	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr	sowie	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen		

### ÖFFNUNGSZEITEN BIBLIOTHEK:

Montag	geschlossen		
Dienstag	13.30 – 18.00 Uhr		
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	11.30 – 16.00 Uhr		
Freitag	geschlossen		

### TELEFONVERZEICHNIS DER VERWALTUNGSMITARBEITER

Vorwahl: 033234 | Faxnummer: 033234/73-250

### BÜRGERMEISTER:

Sekretariat	☎ 73-231
Sitzungsdienst / Öffentlichkeitsarbeit	☎ 73-223
Brandschutz / Gemeindebrandmeister / Gerätewart	☎ 73-225 / -245
Datenschutz	☎ 73-229
Gleichstellung	☎ 73-344

### FACHBEREICH I | ZENTRALE DIENSTE UND BÜRGERAMT & KITA

Bürgeramt	☎ 73-321
Wahlen	☎ 73-333
Kitaservice	☎ 73-326
Personalverwaltung	☎ 73-327
IT / Administration	☎ 73-343
Fundbüro	☎ 73-244

### FACHBEREICH II | GEMEINDEENTWICKLUNG, KLIMASCHUTZ & SOZIALES

Planung / Projektsteuerung	☎ 73-262 / -243
Bauleitplanung	☎ 73-226 / -262 / -243
Räumliche Planung und Entwicklung	☎ 73-208
Klima- und Umweltschutz	☎ 73-252
Schulen / Kultur	☎ 73-227
Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung	☎ 73-259

### FACHBEREICH III | BAUEN UND ÖFFENTLICHE ORDNUNG

Hoch- / Tiefbau	☎ 73-202 / -201 / -246
Gebäudemanagement	☎ 73-224
Straßenreinigung / Winterdienst	☎ 73-228
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	☎ 73-206
Beitragsrecht und Haushalt	☎ 73-266
Baubetriebshof	☎ 73-750

### FACHBEREICH IV | FINANZEN, LIEGENSCHAFTEN & WIRTSCHAFT

Gemeindekasse	☎ 73-237
Gemeindesteuern	☎ 73-222
Geschäftsbuchhaltung / Haushalt	☎ 73-324
Vollstreckung	☎ 73-256
Liegenschaftsverwaltung / GVZ	☎ 73-209 / -232

### SCHIEDSSTELLE

Herr Watzek	☎ 0171/433 44 51
-------------	------------------

### SENIORENBEIRAT

Frau Schiewe	☎ 033234/60270
--------------	----------------

### INKLUSIONSBEIRAT

Herr Neumann	☎ 0178/2904978
--------------	----------------

## IMPRESSUM Amtsblatt für die Gemeinde Wustermark – Amtlicher Teil –

### Herausgeber:

Herausgeber: Gemeinde Wustermark, Der Bürgermeister

### Anschrift:

Gemeinde Wustermark, Öffentlichkeitsarbeit  
Hoppenrader Allee 1, 14641 Wustermark  
Telefon: 03 32 34/73-0  
Fax: 03 32 34/73-250  
E-Mail: amtsblatt@wustermark.de

### Bezugsmöglichkeiten:

Das Amtsblatt für die Gemeinde Wustermark wird in ausreichender Auflage hergestellt. Es erscheint in unregelmäßigen Abständen nach Bedarf und wird an alle Wustermarker Haushalte einschließlich aller Ortsteile verteilt. Ausserdem ist es kostenfrei an der Bürgerinformation des Rathauses, Hoppenrader Allee 1, 1. Obergeschoss, 14641 Wustermark, erhältlich. Eine Aufnahme in den E-Mail-Verteiler ist möglich. Darüber hinaus ist das Amtsblatt auch im Internet unter der Adresse: <http://www.wustermark.de> abrufbar. Der kostenfreie Nachdruck von Teilen des Amtsblattes ist mit entsprechender Quellenangabe gestattet.